

Inhalt

Dank.....	9
1. Theoretische und methodische Vorbemerkungen	11
1.1 Einleitung.....	11
1.2 Forschungsstand und Problemstellung.....	12
1.3 Aufbau der Arbeit.....	19
1.4 Datengrundlage und Methode.....	20
1.4.1 Quellen und Dokumente.....	20
1.4.2 Interviews	22
1.5 Das Konzept der Zivilgesellschaft: theoretische Kontextualisierung	25
1.5.1 Die Bürgerliche Gesellschaft.....	26
1.5.2 Die mitteleuropäische Konzeption der Zivilgesellschaft.....	30
1.5.3 Demokratietheoretische Variationen	32
1.5.4 Zivilgesellschaft und Herrschaftskritik	39
2. Geschlechterverhältnisse und informelle Frauengruppen in der DDR der 80er Jahre	46
2.1. Geschlechterverhältnisse in der DDR.....	46
2.1.1 Familien- und Frauenpolitik.....	48
2.1.2 Geschlechterdifferenzierte Verfügung über Ressourcen	49
2.2 Offizielle Öffentlichkeiten und informelle Netzwerke	52
2.2.1 Funktion von Öffentlichkeit in der DDR.....	52
2.2.2 Informelle Netzwerke und Beziehungen.....	63
2.3 Zivilgesellschaftliche Praxis informeller Frauengruppen.....	67

2.3.1 Kirchliche Frauengruppen.....	74
2.3.2 »Frauen für den Frieden«.....	79
2.3.3 Lesbengruppen	101
2.3.4 Vernetzung und die soziale Funktion der Gruppen in der DDR-Frauenbewegung.....	110
2.4 Fazit	119
3. Pluralisierung von Öffentlichkeiten und die Gründung des Unabhängigen Frauenverbandes im Umbruch der DDR.....	123
3.1 Delegitimierung der SED-Herrschaft und die friedliche Revolution von 1989.....	123
3.2 Neue Akteurinnen und Deutungsmuster – wider die Marginalisierung der »Frauenfrage«.....	131
3.3 Protestmobilisierung und Verbandsgründung im Kontext von Sozial- abbau und »Nationaler Frage«.....	141
3.4 Gründungskonsens und strukturelle Konfliktlinien im Unabhängigen Frauenverband.....	157
3.5 Fazit	175
4. Einflussbedingungen und Handlungsmöglichkeiten des Unabhängigen Frauenverbandes am Zentralen Runden Tisch der DDR	178
4.1 Entstehungsbedingungen und Organisationsstrukturen des Zentralen Runden Tisches.....	181
4.1.1 Entstehungsbedingungen	181
4.1.2 Beginn der ersten Sitzung.....	184
4.1.3 Organisation und Arbeitsweise.....	188
4.1.4 Die Vertreterinnen des Unabhängigen Frauenverbandes	191
4.2 Der Kampf um Zulassung zum Runden Tisch und zu den Volkskammerwahlen	196
4.2.1 Der Kampf um die Teilnahme am Runden Tisch: die Doppelmitgliedschaft als Ausschlusskriterium im »Alten Machtkampf«.....	197
4.2.2 Der Kampf um die Zulassung zur Volkskammerwahl: die Doppelmitgliedschaft als Ausschlusskriterium von den Volkskammerwahlen	207
4.2.3 Fazit.....	215

4.3 Funktionswandel des Runden Tisches und Situierung des Unabhängigen Frauenverbandes in zentralen Konfliktfeldern des Runden Tisches	219
4.3.1 Positionierung des Unabhängigen Frauenverbandes im »Alten Machtkampf« und in der Aushandlung der »Regierung der Nationalen Verantwortung«	226
4.3.2 Der Kampf um wirtschaftspolitischen Einfluss in der »Nationalen Frage«	242
4.3.3 Der Kampf um die Bedingungen von Medienöffentlichkeit.....	252
4.3.4 Fazit.....	269
4.4 Frauenfragen sind Machtfragen: geschlechterdifferenzierte Sprache und der Antrag der Arbeitsgruppe Gleichstellung zum Wahlgesetz.....	271
4.4.1 Geschlechterdifferenzierte Sprachregelung in Gesetzestexten	273
4.4.2 Der Kampf um Änderungen im Wahlgesetz	276
4.4.3 Fazit.....	288
4.5 Verfassungsentwurf, Sozialcharta, das Positionspapier »Gleichstellung von Frau und Mann« und der Runde Tisch als zivilgesellschaftliches Ideal	291
4.5.1 Verfassungsentwurf.....	293
4.5.2 Das Positionspapier »Gleichstellung von Frau und Mann« und die Sozialcharta.....	298
4.5.3 Konzeptioneller und realpolitischer Einfluss der Sozialcharta, des Positionspapiers »Gleichstellung von Frau und Mann« und des Verfassungsentwurfs	307
4.5.4 Ein zivilgesellschaftliches Ideal? Der Runde Tisch in der Einschätzung der ehemaligen Vertreterinnen des Unabhängigen Frauenverbandes	315
4.6 Fazit	320
Gesamtfazit	327
 Anhang	 333
Stimmberechtigte Mitglieder sowie Beraterinnen des UFV am Zentralen Runden Tisch der DDR.....	333
Arbeitsgruppen des Zentralen Runden Tisches.....	335
VertreterInnen des UFV in den Arbeitsgruppen des Zentralen Runden Tisches.....	337
Stimmberechtigte Mitglieder am Zentralen Runden Tisch nach Geschlecht.....	338

Übersicht über die Interviewpartnerinnen	341
Abkürzungsverzeichnis	343
Chronik der Ereignisse	344
Literatur	346